

SBB GmbH,
Hafenstrasse 10
78 462 Konstanz
07531-36188-0
info@sbb-deutschland.de



Zweckverband Regio-S-Bahn Lörrach
Palmstr. 3
79539 Lörrach
07621 – 410 143
zrl@loerrach-landkreis.de
www.regio-s-bahn.de



Gemeinsame Medienmitteilung, 8. Dezember 2005

Fahrplanwechsel zum 11.12.05:

FLIRT – Einführung auf S6 verschoben

Auf der Regio-S-Bahn S 5 zwischen Weil a. Rhein und Steinen sind die ersten FLIRTS (Flinker Leichter Innovativer Regional Triebzug) bereits seit Oktober im Einsatz. Auf der S6 zwischen Basel Badischer Bahnhof und Zell im Wiesental kommen die neuen Fahrzeuge nun doch nicht wie vorgesehen zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember zum Einsatz.

Am 11. Dezember 2005 tritt auf der Gartenbahn- (S5) und Wiesentalbahnstrecke (S 6) der neue Fahrplan in Kraft. An- und Abfahrtszeiten der Züge bleiben bis auf wenige Änderungen der Nachtzüge der S6 unverändert. Hiermit wird der Anschluss vom Fernverkehr auf den Nahverkehr ins Wiesental verbessert.

Auf der S6 kommt der angekündigte Einsatz der neuen modernen Niederflurfahrzeuge, besser bekannt unter der Abkürzung „FLIRT“, nicht wie geplant zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember, sondern erst im neuen Jahr zum Einsatz. Für die volle Funktionsfähigkeit der FLIRTS in Doppeltraktion - d. h. zwei Züge werden zusammen gekuppelt – müssen für das deutsche Eisenbahnnetz noch einige Nacharbeiten vollzogen werden.

In Einfachtraktion, wie auf der S5 gefahren wird, überzeugen die modernen Triebwagen vor allem durch ihr hohes Brems – und Beschleunigungsvermögen. Sie erreichen Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 160 Km/h und sind dabei dennoch wahrhafte „Leisetreter“. Und der Komfort steht der Technik in nichts nach. Breite Türen und der ebenerdige Einstieg erleichtern auch gehbehinderten und älteren Menschen einen problemlosen Einstieg ins Fahrzeug. Innen bieten die Multifunktionsabteile genug Stauraum für Fahrräder oder Kinderwagen und die behindertengerechte Toilette ist auch für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste zugänglich.

Beim Zweckverband Regio-S-Bahn (ZRL), dessen Mitglieder gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg den Ausbau von Stationen und Strecke der Garten- und der Wiesentalbahn finanzieren, ist die Freude wegen der Verzögerung bei der FLIRT-Einführung auf der

S6 etwas getrübt. Das Ziel ist jedoch in Sichtweite, es sind bereits zehn FLIRT für den Betrieb im Wiesental zugelassen. Sobald auch die Zulassung für Doppeltraktion vorliegt, werden die im Moment noch auf der S6 eingesetzten NPZ durch die FLIRT ersetzt.

Als kleinen „Trost“ für den verspäteten Einsatz der FLIRT-Züge auf der S6 verteilen Nikoläusinnen und Nikoläuse zum Fahrplanwechsel am dritten Advent in den Zügen der S5 und S6 Lebkuchen, um die Fahrt auf angenehme Weise zu versüßen.